

HERZLICH WILLKOMMEN !

HAUPTVERSAMMLUNG 2003



Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses, des gebilligten Konzernabschlusses sowie des für die Pfeiderer Aktiengesellschaft und den Konzern zusammengefassten Lageberichts für das Geschäftsjahr 2002 mit dem Bericht des Aufsichtsrats
2. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2002
3. Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2002
4. Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien
5. Beschlussfassung über Änderungen der Satzung
6. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2003

FOKUSSIEREN. BESSER SEIN

HAUPTVERSAMMLUNG 2003



Strategische Neuausrichtung 2002

Wesentliche Zäsur in der Unternehmensgeschichte

- Mai 2002: Beschluss zur Fokussierung auf die Bereiche Holzwerkstoffe und Infrastrukturtechnik
 - Juni 2002: Abgabe des Fenster-Geschäfts
 - September 2002: Verkauf der Bereiche Dämmstofftechnik und Türen
- Konzentration auf traditionelle Stärken
- Loslösung von der Baubranche



Stabilität hat Vorrang

Unternehmerische Handlungsspielräume gesichert

- Verbesserung der Risikostruktur
- Abgabe defizitärer Bereiche
- Rasche Umsetzung
- Abbau der Konzern-Nettoverschuldung um 40 Prozent
- Verbesserung der Eigenkapitalquote



Konzern: In schwierigem Markt gut behauptet

	2002 Mio. Euro	2001 Mio. Euro
Umsatz	1.028,4	1.042,0
Auslandsanteil	48,4 %	48,1 %
EBITDA	109,5	140,9
EBIT	48,9	77,9
EBT fortzuf. Aktivitäten	33,6	55,2
Ergebnis aus nicht-fortzuf. Aktivitäten	- 52,5	- 14,2
EBT	- 18,8	41,0



Konzern: In schwierigem Markt gut behauptet

	2002 Mio. Euro	2001 Mio. Euro
Konzern- Nettoverschuldung	307,2	466,5
Bilanzsumme	887,4	1.324,5
Eigenkapital-Quote	22,7 %	20,8 %
ROCE	8,7 %	11,7 %



Spürbarer Wettbewerbs- und Preisdruck

	2002 Mio. Euro	2001 Mio. Euro
Holzwerkstoffe		
Umsatz	697,5	723,5
Auslandsanteil	52,5 %	50,2 %
EBIT	31,9	64,3
Infrastrukturtechnik		
Umsatz	335,5	323,1
Auslandsanteil	39,8 %	42,4 %
EBIT	36,0	33,1



Wertorientierte Unternehmensführung

Vorrang für langfristige Wertentwicklung

- Buchverluste infolge der Desinvestitionen
- Schmälerung der Kapitalrücklagen in der Pfeiderer AG:
Gem. § 150 Abs. 4 AktG keine Ausschüttung für das
Geschäftsjahr 2002
- Weichenstellungen für stabile Unternehmensentwicklung
- Ziel 2003: Dividende unter Berücksichtigung von
Unternehmensergebnis und Cashflow



Schwieriges wirtschaftliches Umfeld

- Konjunkturschwäche und Nachfragerückgang
- Rückläufige Umsatzentwicklung in der Möbelindustrie (2002: - 10 Prozent, I/2003: - 16 Prozent)
- Unsicherheiten und Kursschwankungen an den Börsen
- Abgabedruck bei Small- und Mid-Caps
- Erholungstendenzen in den zurückliegenden Wochen



Handlungsspielräume nutzen

- Konsequente Umsetzung der strategischen Neuausrichtung
- Erlöse aus Verkauf der Dämmstoff-Aktivitäten:
200 Mio. Euro
- Rechtzeitige Weichenstellungen in schwierigem Umfeld
 - Anpassung der Kapazitäten im Bereich Telekommunikation
 - Nutzung internationaler Marktchancen bei Verkehrssystemen



Erstes Quartal 2003

Pfleiderer Konzern	31.03.2003	31.03.2002
	Mio. Euro	Mio. Euro
Umsatz	237,9	248,0
EBITDA	17,5	28,8
EBIT	5,9	15,3
EBT fortzuf. Aktivitäten	1,3	11,6
Ergebnis aus nicht-fortzuf. Aktivitäten	- 3,5	- 4,4
EBT	- 2,2	7,2



Erstes Quartal 2003

	31.03.2003 Mio. Euro	31.03.2002 Mio. Euro
Holzwerkstoffe		
Umsatz	181,0	186,4
EBIT	5,6	15,5
Infrastrukturtechnik		
Umsatz	58,1	73,0
EBIT	2,9	5,9



Maßnahmen-Paket zur Ergebnissicherung

- Steigerung von Qualität und Produktivität
- Optimierung von Materialeinsatz und Instandhaltungszyklen
- Verbesserung der Einkaufskonditionen
- Einsparungen bei Personal- und Verwaltungskosten
- Senkung der Frachtkosten
- Erhöhung der Wertschöpfung im Vertrieb
- Sozialverträglicher Abbau von 350 Stellen



Ausblick 2003: Besser sein.

- Positive Ergebnisauswirkungen vor allem im dritten und viertel Quartal 2003
- Saisonale Zyklen: Schwache Sommermonate, Belebung in der zweiten Jahreshälfte
- Holzwerkstoffe: Neues Marken- und Vertriebskonzept
- Konzern-Prognose 2003:
 - Umsatzerlöse über 1 Milliarde Euro
 - Operatives Ergebnis im positiven zweistelligen Millionen Euro-Bereich



Vom „Bauzulieferer“ zum Systemanbieter

- Langfristig positive Unternehmensentwicklung in der Balance zweier ertragsstarker Geschäftsbereiche

Europas führender Systemanbieter für

- Holzwerkstoffen
- Schwellensysteme
- Mastenkonstruktionen



Weltweit bevorzugter industrieller Partner für

- Möbelindustrie und Fachhandel
- Verkehrsinfrastruktur
- Kommunikation und Energieversorgung



Führend in Qualität und Technologie

Ziele:

- Kostenführerschaft bei Mengen-Produkten
- Qualitätsführerschaft bei Oberflächenveredelung
- Technologieführerschaft bei Infrastrukturtechnik
- Ausbau der internationalen Aktivitäten



Holzwerkstoffe: Nr. 1 bei Produktivität und Ertrag

Maßnahmen 2003:

- Margenverbesserung durch Preiserhöhungen
- Erste Schritte zum Abbau von Überkapazitäten im Markt
- Neues Marken- und Vertriebskonzept
- Arrondierung des Produkt- und Sortimentangebots
- Planungen für Produktion in Russland



Infrastrukturtechnik: Internationale Innovationen

Pfleiderer track systems:

- „Feste Fahrbahn“ für Hochgeschwindigkeits-Bahnstrecken (Holland, Taiwan)
- Ausbau der Kapazitäten in Deutschland und Rumänien

Poles & Towers:

- Produktvielfalt, Fertigungsflexibilität, Lösungskompetenz

Pfleiderer Wind Energy:

- Strategische Partnerschaft für Offshore-Technologie



Wertorientiertes Wachstum

	2002	Planung 2005
Umsatz (Mio.)	1.028,4	1.400
Auslandsanteil	48,4 %	> 50 %
ROS	2,0 %	> 5 %
ROCE	8,7 %	> 15 %
Eigenkapital	22,7 %	> 25 %

FOKUSSIEREN. BESSER SEIN

HERZLICHEN DANK !

AUF WIEDERSEHEN!

HAUPTVERSAMMLUNG 2003

**HAUPTVERSAMMLUNG 2004:
DIENSTAG, 15. JUNI 2004**